

# Alles wird sich um die Gesundheit drehen

## Die Vorbereitungen zur Kneipp- und Gesundheitswoche mit Festival beginnen

**Bad Kötzing.** (mal) „Ein richtiger Knaller“, so Bürgermeister Wolfgang Ludwig, war die Kneipp- und Gesundheitswoche mit dem Festival als Höhepunkt im vergangenen Jahr. Und so soll es auch 2009 wieder werden, waren sich die Organisatoren von Stadt, Kneippverein und Stadtmarketing einig, als sie am Mittwoch die ersten Planungen bekanntgaben.

Die Chronologie wurde in diesem Jahr jedoch verändert: Das Kneipp- und Gesundheitsfestival findet nun als Auftakt zur Gesundheitswoche statt – nicht wie in den Vorjahren als Abschluss. Damit haben die Organisatoren auf Anregungen und Erfahrungen von Besuchern und Ausstellern reagiert. Denn so können die Aussteller beim Festival im Kurpark besser auf ihre Aktionen, Rabatte und Veranstaltungen in der folgenden Woche hinweisen. Auch erleichtert diese Konstellation die Verteilung der Programmflyer für die Gesundheitswoche, da diese nun beim Festival ausliegen. Termin für das Kneipp- und Gesundheitsfestival ist der 20. September. Vom 21. bis 26. September schließt sich die Gesundheitswoche an.

„Wir wollen unsere Kompetenz in den Bereichen Wellness, Fitness, Therapie und Medizin bündeln, die vorhandenen Netzwerke präsentieren und vor allem neue Netzwerke schaffen“, beschreibt der Bürgermeister die Hintergründe der Veranstaltung. Das Konzept der vergangenen Jahre habe sich als äußerst erfolgreich erwiesen und so wird auch

heuer das Programm anhand der fünf Säulen der Kneipp-Therapie (Bewegung, Wasser, Pflanzen, Ernährung, Ordnung) aufgebaut sein. „Deshalb können wir auch nur Anbieter zulassen, die in irgendeiner Form in Verbindung zur Kneipptherapie stehen“, macht Ludwig deutlich.

Die fünf Säulen bieten jedoch alle Möglichkeiten und diese sollen noch mehr mit anderen Bereichen ergänzt werden. Die Geschäftswelt soll sich genauso beteiligen wie Behörden, Vereine oder die Gastronomen. Man könne ein Thema von verschiedenen

Richtungen her angehen und unterschiedliche Aspekte von der Vorbeugung über Gesundheits-Kleidung bis hin zu Fachbüchern und Ernährung betrachten. Fast jeder Gewerbetreibende könne in seinem Angebot eine Verknüpfung zu Pfarrer Kneipps Lehre finden.

Die Aktivitäten sollten jedoch soweit möglich in den teilnehmenden Geschäften stattfinden. Als Teilnahmegebühr wird einmalig pauschal 50 Euro verlangt – egal ob für die Teilnahme am Festival und/oder der Gesundheitswoche. „Dieser moderate Preis ist nur möglich, weil die

Arbeitsgruppe aus rund 15 Personen ehrenamtlich arbeitet“, hebt Bürgermeister Ludwig das zeitintensive Engagement hervor. Die Anmeldebögen wurden nun verschickt, interessierte Teilnehmer müssen sich bis zum 30. April anmelden.

„Wir werden heuer das Programm im Juli festlegen und auch gleich drucken“, sagt Kurdirektor Barth, da dies im letzten Jahr zu knapp organisiert war. Verantwortlich für das Programm sind Bettina Pritzl, 2. Vorsitzende des Kneippvereins, und Herbert Heindl von der Kurverwaltung. „Wir versprechen uns von der Umstrukturierung heuer noch mehr Teilnehmer bei der Gesundheitswoche“, erklärt Bettina Pritzl.

Sie rief auch andere Bad Kötztlinger Vereine auf, sich zu beteiligen. Auch Firmen könnten die Woche etwa für Vorträge zum Thema Gesundheit nutzen. „Vor allem wollen wir mehr Gewerbetreibende in die Gesundheitswoche miteinbinden“, so Pritzl. Darum bemüht sich Mitorganisator Jürgen Schödlbauer vom Stadtmarketing. Er will die Bad Kötztlinger Geschäftswelt zu einer Teilnahme animieren und ihnen verschiedene Möglichkeiten dabei aufzeigen.

„Einfach alles in Bad Kötzing soll sich in dieser Woche mit der Gesundheit beschäftigen“, so Bettina Pritzl, der man die Vorfreude bereits jetzt ansieht. Und auch Wolfgang Ludwig unterstreicht: „Wir rufen die ganze Bevölkerung zur Teilnahme und Mitwirkung auf. Jeder ist willkommen.“



Voller Vorfreude auf die Kneipp- und Gesundheitswoche mit Festival: Josef Budweiser, Bürgermeister Wolfgang Ludwig, Bettina Pritzl, Herbert Heindl, Sepp Barth und Jürgen Schödlbauer (v.l.).

Foto: Lang